

Riedauer // Gemeinde ZEITUNG

Juni 2023



Ehre, wem Ehre gebührt

Ehrung ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder

Ein voller Erfolg für das Musical „FREUDE“

Dreimal ausverkauft!

Platz 1, 2 & 3 in Schärding

Für die „Lego-Freaks“ der MS Riedau!

Bürgerservice:

Marktgemeinde Riedau
Tel. 077 64 82 55



www.riedau.at



//Editorial

Liebe Riedauerinnen und Riedauer!

Ich möchte mich vorab bei allen Personen und Vereinen bedanken, die für das Gelingen unseres Marktfestes verantwortlich waren. Ich glaube, dass auch diese Veranstaltung sehr gut besucht, unterhaltsam und vor allem wieder gut organisiert war. Danke für die gute Zusammenarbeit.

Nach einem eher verregneten Mai hoffen wir natürlich alle, dass die nächsten Monate richtiges Sommerwetter bringen. Die Arbeiten im Freibad sind großteils abgeschlossen, und der Badebetrieb kann in vollem Umfang gewährt werden. Für den Ba-

debetrieb werden unsere Bademeisterin Frau Hermine Pointner, unser neuer Gemeindemitarbeiter Herr Daniel Probst, sowie Herr Christian Kalchgruber, der uns an den Wochenenden hilft, sorgen. Weiters wird uns Herr Gerhard Spitzer an der Kassa unterstützen. Das Buffet kann vorerst leider nicht in gewohnter Weise betrieben werden. Hier müssen wir bei der Versorgung auf verschiedene Automaten umstellen. Ich hoffe dennoch, dass wieder viele von euch unser schönes Freibad besuchen werden.



Markus Hansbauer

Bürgermeister

markus.hansbauer@riedau.ooe.gv.at
+43 7764 8255-13

Ich wünsche euch allen eine schöne Ferien- bzw. Urlaubszeit!

Euer

Markus Hansbauer



Impressum: Riedauer //Gemeinde ZEITUNG

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Riedau
Marktplatz 32-33, 4752 Riedau
www.riedau.at

Redaktion:
Marktgemeinde Riedau
Tel. 07764/8255

Redaktionsteam:
Arbeitskreis „//Gemeinde ZEITUNG“

Fotos: Gemeinde Riedau, Helmut J. Laufböck (Ehrungen, Musical), MV Riedau, Union Ornetsmüller – Bau Riedau, MS Riedau, Lignorama, Fa. Leitz, Bürgerkorps, ATSV Riedau, Adobe Stock

Druck:
Wambacher-Vees e.u., 4760 Raab

Verlagspostamt: 4752 Riedau, Nr. 308015L95U
Erscheinungsort: 4752 Riedau



Wasserqualität von Riedau

Prüfdatum: April 2023

Parameter	Dimension	Parameterwert (Grenzwert)	Indikatorwert (Richtwert)	MESSWERT
Temperatur	°C	-	25	8
Elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	-	2500	283
pH-Wert	-	-	6,5 - 9,5	7,8
Calcium	mg / l	-	400	47,7
Magnesium	mg / l	-	150	10,8
Ammonium (NH ₄)	mg / l	-	0,5	<0,01
Chlorid (Cl)	mg / l	-	200	1,7
Nitrat (NO ₃)	mg / l	50	-	2
Sulfat (SO ₄)	mg / l	-	250	14,1
Nitrit (NO ₂)	mg / l	0,1	-	<0,01
Fluorid	mg / l	1,5	-	0,1
Natrium	mg / l	-	200	3,62
Kalium	mg / l	-	50	0,68
Carbonathärte	°dH	-	-	8,34
Gesamthärte	°dH	-	>8,4	9,15
Eisen	mg / l	-	0,2	<0,01
Mangan	mg / l	-	0,05	<0,005
Pestizide				
Alle, laut Trinkwasserverordnung untersuchten Pestizidmessungen, liegen unter dem Grenzwert von 0,1 µg/l.				
Atrazin	µg / l	0,1	-	<0,0250
Desethylatrazin	µg / l	0,1	-	<0,0150
Bentazon	µg / l	0,1	-	<0,0150

Probleme bei der Bereitstellung von Biosäcken

Immer wieder kommen Bürger zu uns auf das Gemeindeamt und beschweren sich über den „Saustall“ in den Sammelboxen für Biosäcke.

Die genaue Handhabung zur Verwendung der Biosäcke wurde schon oft in der Gemeindezeitung erläutert.

Leider halten sich manche Bürger nicht daran.

Schade! Die Leidtragenden sind unsere Gemeindearbeiter, die den Müll dann fachgerecht entsorgen müssen.

Deswegen bitten wir die Anrainer, die Augen offen zu halten und uns bei Auffälligkeiten zu informieren.

Foto: Sammelstelle Schwaben



Die nächste Gemeindezeitung erscheint im **August 2023**.

Gewünschte Beiträge für die nächste Ausgabe per Mail an:
gemeinde@riedau.ooe.gv.at

Redaktionsschluss:
10.07.2023



Aktuelles aus der Marktgemeinde Riedau



Beschlussfassungen aus der Gemeinderatssitzung vom 02.02.2023

Ankauf eines Löschfahrzeuges mit Bergeausrüstung „LFA-B“ für die FF Riedau - Auftragsvergabe

Der Gemeinderat hat einstimmig den Auftrag für Fahrgestell und Aufbau in der Höhe von 393.620,27 Euro an die Firma Rosenbauer beschlossen. Der Liefertermin für das Fahrzeuges beträgt 20 Monate.

Anpassung der Eintrittspreise im Freibad Riedau ab 2023

Der Gemeinderat hat mehrheitlich die Anpassung der Eintrittspreise im Freibad Riedau beschlossen. Die aktuellen Eintrittspreise sind auf der Homepage der Marktgemeinde Riedau abrufbar.

Kaufvertrag Gstnr. 186/16, KG 48129

Der Gemeinderat hat den Kaufvertrag nicht angenommen.

Änderung der Marktstandsgebührenverordnung

Der Gemeinderat hat die Erhöhung der Marktstandsgebühren mehrheitlich beschlossen. Die Höhe der Marktstandsgebühr beträgt pro Laufmeter 3,00 Euro,

wobei die längste Seite zählt. Die aktuelle Verordnung ist auf der Homepage abrufbar.

Grundsatzbeschluss über die Anschaffung einer Photovoltaikanlage im Freibad – Bahnhofsstraße 57

Grundsatzbeschluss über die Anschaffung einer Photovoltaikanlage am Schulgebäude – Schulplatz 134

Der Gemeinderat hat einstimmig den Grundsatzbeschluss über die Anschaffung von Photovoltaikanlagen beschlossen.

Änderung des Dienstpostenplanes der Marktgemeinde Riedau

Der Dienstpostenplan wurde einstimmig beschlossen. Es erfolgte die Anpassung auf der Grundlage der Mitteilung der Direktion für Inneres und Kommunales, demnach kann die Einreihung von GD 21.EB in GD 19.1 in der Schülerausseisung erfolgen. Weiters wurde im handwerklichen Bereich (Reinigung) ein zusätzlicher Dienstposten im Ausmaß von 0,095 PE geschaffen.

Anpassung der Preisgelder für den Pferdemarkt

Der Gemeinderat hat die Anpassung der Preisgelder für den Pferdemarkt beschlossen. Großpferd, besondere Rassen:

50,00 Euro; Pony: 40,00; Mutterstuten mit Fohlen: 100,00 Euro; Großpferd Paar: 100,00 Euro; Pony Paar: 80,00 Euro

Voranschlag 2023

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Voranschlag mehrheitlich beschlossen. Das Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit beläuft sich auf -64.000,00 Euro. Der Haushaltsausgleich bis zum 31.12.2023 gilt als erreicht, da die Marktgemeinde Riedau mit den allgemeinen Haushaltsrücklagen ausgleichen kann.

Festlegung der Prioritätenreihung

Der Gemeinderat hat die Prioritätenreihung einstimmig beschlossen:

1. Erweiterung bzw. Neubau Kindergarten und Krabbelstube (2.581.700,00 Euro)
2. FF Riedau Fahrzeugankauf LFA-B (468.400,00 Euro)
3. Photovoltaik Mittelschule Riedau (42.000,00 Euro)
4. Photovoltaik Freibad (85.200,00 Euro)
5. Aufschließung Straße „Pomedt II“ (189.000,00 Euro)
6. Aufschließung WVA „Pomedt II“ (179.300,00 Euro)
7. Aufschließung ABA „Pomedt II“ (137.700,00 Euro)
8. Straßenbauprogramm 2021 – 2023 KIG 2020 (546.000,00 Euro)



9. Kommunalfahrzeug Bauhof (86.400,00 Euro))
10. Kommunalfahrzeug Mähtraktor (67.800 Euro)
11. Errichtung Feuerwehrrhaus (2.000.000,00 Euro)
12. Löschwasserbehälter Schwaben (40.000,00 Euro)
13. Kanalsanierung (767.600,00 Euro)

MEFP 2024-2027

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan für die Jahre 2024-2027 mehrheitlich beschlossen.

Beschlussfassungen aus der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2023

Nachwahl nach Mandatsverzicht von ER Sabrina Krupa – Fraktionswahl SPÖ

Fr. Sabrina Krupa hat auf ihr Mandat als Ersatzmitglied im Gemeinderat und Mitglied des Familienausschusses am 18. Jänner 2023 schriftlich verzichtet. Seitens der SPÖ-Fraktion wurde Hr. Andreas Schroll als Mitglied in den Familienausschuss einstimmig nachgewählt.

Nachwahl nach Mandatsverzicht von GR Andreas Lengauer – Fraktionswahl ÖVP

Hr. Andreas Lengauer hat auf sein Mandat als Gemeinderat und Obmann des Bau- und Infrastrukturausschusses am 16. März 2023 schriftlich verzichtet. Seitens der ÖVP-Fraktion wurde Hr. Lukas Sumereder als Mitglied des Gemeinderates und als Obmann des Bau- und Infrastrukturausschusses einstimmig nachgewählt.

Änderung der Friedhofsgebührenordnung

Der Gemeinderat hat die Änderung der Tarife für die Benützung der Leichenhalle und das Öffnen und Schließen von Gräbern einstimmig beschlossen. Die neu beschlossene Verordnung ist auf der Homepage unter <https://www.riedau.at/Buergerservice/Informationen/Verordnungen> abrufbar.

Finanzierungsdarstellung für das Projekt „FF Riedau Fahrzeugankauf LFA-B“

Der Gemeinderat hat die Finanzierungsdarstellung für das Projekt „FF Riedau Fahrzeugankauf LFA-B“ einstimmig genehmigt. Das Fahrzeug beläuft sich auf Gesamtkosten in der Höhe von 393.621,27 Euro für Fahrgestell und Aufbau.

Pachtvertrag abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Riedau und Fr. Azra Cosic Pachtvertrag abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Riedau und Fr. Sabina Kurtic und Hr. Ismet Kurtic

Der Gemeinderat hat die beiden Pachtverträge vertagt. Die Pachtverträge werden in der nächsten Bauausschusssitzung und Umweltausschusssitzung behandelt und anschließend im Gemeinderat nochmals behandelt.

Änderung der Richtlinien für die Gewährung einer Betriebsförderung

Der Gemeinderat hat die Änderung der Richtlinien für die Gewährung einer Betriebsförderung abgelehnt

Unterstützung zur Errichtung eines Vereinsheimes – PWV Hub

Der Gemeinderat hat die Unterstützung in der Höhe von 10.224,88 Euro mehrheitlich beschlossen.

Rechnungsabschluss 2022

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Rechnungsabschluss einstimmig beschlossen. Das Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit beläuft sich auf +185.108,80 Euro.

Auflassung von Teilflächen des öffentlichen Gutes, Gstnr. 810/16 (Madsberger)

Der Gemeinderat hat die Auflassung des öffentlichen Gutes einstimmig beschlossen.

Auftragserteilung Rosenbauer GmbH, Ausrüstung LFA-B

Die vorliegenden Angebote für div. Ausrüstungsgegenstände in der Höhe von 24.621,54 Euro, Tragkraftspritze in der Höhe von 17.740,02 Euro und ein Hochleistungslüfter in der Höhe von 5.971,02 Euro wurden an die Fa. Rosenbauer einstimmig genehmigt.

Einschränkung bzw. Vorgehensweise der Öffnungszeiten im Freibad aufgrund der aktuellen Personalsituation

Der Tagesordnungspunkt wurde mehrheitlich vom Gemeinderat vertagt.

Verleihung eines Ehrenringes in Gold an AL aD. Katharina Gehmaier

Der Gemeinderat hat die Verleihung eines Ehrenringes in Gold an AL aD. Katharina Gehmaier mehrheitlich beschlossen.



Ehre, wem Ehre gebührt

Die Marktgemeinde Riedau ehrte verdiente ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder und die ausgeschiedene Amtsleiterin.

Verdiente Personen aus der Gemeindepolitik und die ausgeschiedene Amtsleiterin wurden am 25. Mai 2023 ins GH Laufenböck eingeladen. Bürgermeister Markus Hansbauer begrüßte zu diesem besonderen Abend die Ehrenbürger der Marktgemeinde Riedau, sowie die Ehrengäste Bezirkshauptmann Mag. Dr. Florian Kolmhofer, LL.B., und Bundesrätin Barbara Prügl.

Zu einer funktionierenden Gemeinde gehört auch ein entsprechender Gemeinderat, also Menschen, die sich für Ihre Gemeindebürger/innen aus allen Fraktionen zu einem Gemeinderat zusammenfinden und in diesem Gremium vorgesehene Veränderungen und Verbesserungen im Gemeindegebiet besprechen und beschließen. Diese ehrenvolle Aufgabe beansprucht aber auch viel persönliches Engagement und Verzicht auf Freizeit.

Für ihre Verdienste um die Marktgemeinde Riedau wurde der langjährigen Mitarbeiterin und Amtsleiterin Frau Katharina Gehmaier der Ehrenring in Gold verliehen. Damit wurde auch ihr Einsatz rund um die Gemeinde gewürdigt.

Insgesamt wurden 23 zu ehrenden Gemeindebürger/innen Ehrenurkunden, Ehrennadeln in Silber und Gold, sowie Ehrenringe in Silber und Gold verliehen.



Ehrenurkunde

- Viktor Schabetsberger
- Cindy Knoblechner
- Christian Dick
- Renate Wagneder
- Karl Wagneder
- Daniel Probst

Ehrennadel in Silber

- Friedrich Raschhofer
- Brigitte Ebner
- Klaus Trilsam
- Franz Mitter
- Johannes Donnerbauer
- Josef Hummer
- Michael Schärfl



Ehrennadel in Gold:

- Klaus Mitter
- Monika Tallier
- Gerhard Payrleitner
- Gerhard Berghammer



Ehrenring in Silber:

- Brigitte Hein



Ehrenring in Gold:

- Heinrich Ruhmanseder
- Berta Scheuringer
- Karl Kopfberger
- Günter Ortner
- Katharina Gehmaier





Diebstähle am Friedhof - Kleiner Schaden, große Trauer

Leider kommt es auf dem „Riedauer“ Friedhof in jüngster Vergangenheit wieder vermehrt vor, dass Blumen und Pflanzen von Gräbern gestohlen werden. Immer wieder erreichen uns auf der Gemeinde Beschwerden über Diebstahl und Zerstörung der Gräber.

Die Grabstätten werden als Ausdruck liebevoller Erinnerung und im Gedenken der Verstorbenen von den Angehörigen sorgsam gepflegt und geschmückt. So ist es nicht verwunderlich, dass die Geschädigten oftmals fassungslos über die Dreistigkeit oder Respektlosigkeit der Diebe sind.

Es handelt sich keinesfalls um ein Kavaliersdelikt, sondern stellt einen Strafbestand dar. Der Gesetzgeber sieht hierfür empfindliche Strafen vor.

Die Täter festzustellen ist schwierig, da zahlreiche Personen, die die Friedhöfe besuchen oft Blumenschmuck, ... dabei haben und es schwer erkennbar ist, ob die mitgeführten Gegenstände den Personen gehören oder von einem Grab entwendet wurden.

Darum appellieren wir an die Anwohner und Friedhofsbesucher aufmerksam zu sein, die Augen offen zu halten und bei Auffälligkeiten es zu melden.

Die Besucher von unserem Friedhof sind grundsätzlich auch aufgefordert, sich der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten.

Hierzu wurde eine Friedhofsordnung im Gemeinderat der Marktgemeinde Riedau mit Ordnungsvorschriften erlassen.

Danach ist es unter Anderem nicht erlaubt, Tiere auf den Friedhof mitzubringen, ausgenommen sind Blindenhunde.

Leider wurde am Gemeindeamt gemeldet, dass sich Hunde im Friedhof aufhalten und das Hundekot auf Gräbern hinterlassen wurde.

Besucher des Friedhofs werden hiermit eindringlich aufgefordert, keine Tiere, ausgenommen Blindenhunde, mit auf den Friedhof mitzubringen und die Eingangstüren immer hinter sich zu schließen.

Aufgrund der jährlichen Großreinigung darf

**der Pramtalsaal, die Duschen
und die Umkleideräume**

von 10. Juli 2023 bis 28. Juli 2023
nicht benützt werden.

Ab 31. Juli 2023 stehen diese Räumlichkeiten
wieder zur Verfügung.

Diese Termine sind unbedingt einzuhalten!

Der Bürgermeister.

Aufgrund der jährlichen Großreinigung darf

**die Turnhalle in der Volksschule,
die Duschen und die Umkleideräume**

von 07. August 2023 bis 18. August 2023
nicht benützt werden.

Ab 19. August 2023 stehen diese Räumlichkeiten
wieder zur Verfügung.

Diese Termine sind unbedingt einzuhalten!

Der Bürgermeister.



Bürgermeister Markus Hansbauer stand Riedauer Volksschulkinder „Rede und Antwort“

Im Rahmen ihres Unterrichtes besuchte die 3. Klasse Volksschule am 14. April mit ihrer Lehrerin das Gemeindeamt.

Bürgermeister Markus Hansbauer führte die Schülerinnen und Schüler durch das Amt und stellte sich den zahlreichen Fragen. Vielleicht befand sich unter den Besuchern auch ein künftiger Bürgermeister oder eine künftige Bürgermeisterin.

Zum Abschluss gab es noch für die braven Zuhörer eine kleine Jause im Sitzungssaal.



SOMMERKINDERGARTEN 2023

Die Gemeinden Dorf an der Pram, Riedau und Zell an der Pram haben sich auch heuer wieder zu einem Netzwerk zusammengeschlossen und die Kinderbetreuung bis in die Ferienzeit hinaus ausgeweitet.

Vom **31.07.2023 bis zum 25.08.2023** findet der diesjährige Sommerkindergarten in der Gemeinde **DORF AN DER PRAM** statt.

Eine Verständigung über den genauen Ablauf werden all jene Eltern, welche Ihre Kinder zum Sommerkindergarten (mit Stichtag 12.05.2023) angemeldet haben, noch erhalten.





BEKANNTGABE VON ERFOLGEN/PRÜFUNGEN

Lehrabschlussprüfungen, Matura,
Studiumsabschluß, Promotion, Bachelor,
Meisterprüfungen, Unternehmerprüfungen
usw.

Wenn sie diese besonderen
Erfolge/ Auszeichnungen in einer
Ausgabe der Gemeindezeitung
veröffentlichen wollen (gerne auch mit FOTO)
bitten wir um Bekanntgabe per Mail an
gemeinde@riedau.ooe.gv.at
oder telefonisch
unter der Tel. Nr. 07764 8255

Datenschutz

Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung
und des Datenschutzgesetzes dürfen keine
personenbezogenen Daten mehr
veröffentlicht werden.
Also werden in Zukunft keine Daten über
Jubilare bekannt gegeben.

Ausgenommen sind Sterbefälle.

Wenn Sie sich gerne einen
kleinen Platz für Ihr
neugeborenes Baby sichern wollen,
können Sie sich jederzeit
im Gemeindeamt melden.

Verabschiedung in die Pension



Die Marktgemeinde Riedau freut sich, einen neue Mitarbeiter begrüßen zu dürfen.

Am 11. April 2023 durften wir Thomas Schroll als neuen
Mitarbeiter im Bauhof der Marktgemeinde Riedau begrüßen.
Herr Schroll wohnt in Riedau und wird sich künftig
um die Anliegen in unserer Gemeinde kümmern.

Wir wünschen Herrn Schroll eine gute Einarbeitung
und einen guten Start und viel Spaß bei seiner neuen
Tätigkeit.



Gratulation zur Standesbeamtin

Unsere Mitarbeiterin, Frau Barbara
Eder, hat nach mehreren Monaten
der Vorbereitung, die sehr umfang-
reiche und anspruchsvolle Prüfung
zur Standesbeamtin, mit Erfolg ab-
gelegt.

Aufgrund dessen wurde Frau Eder
mit 11. Mai 2023 von Bürgermeister
Markus Hansbauer zur Standesbeam-
tin der Marktgemeinde Riedau per
Dekret bestellt und mit den damit verbunden Aufgaben betraut.



Wir gratulieren Barbara auf diesem Wege nochmals sehr herzlich zur bestan-
denen Prüfung und wünschen ihr bei der Ausübung dieser verantwortungs-
vollen Aufgabe gutes Gelingen und vor allem viel Freunde.

Unsere langjährige Mitarbeiterin Waltraud Rosenberger hat nach fast 23 Jah-
ren die Pension angetreten.

Traudi trat mit 01. April 2000 als Reinigungskraft ins Hallen- und Freibad
Riedau ein, im Jahr 2006 wurde Traudi als Raumpflegerin in der Hauptschule
Riedau eingestellt.

Im Jahr 2014 übernahm sie den Posten als 2. Schulköchin und Reinigungs-
kraft, wo sie bis zur Pension tätig war.

Wir bedanken uns herzlich für die langjährige Tätigkeit und das große Enga-
gement für die Marktgemeinde Riedau und wünschen ihr alles Gute und vor
allem Gesundheit.



Verabschiedung in den Mutterschutz

Mitte Mai wurde unsere Leiterin der Finanzabteilung in den Mutterschutz und in die darauffolgende Karenz verabschiedet. Katharina ist seit 17. Mai 2021 bei der Marktgemeinde Riedau tätig.

Frau Barbara Eder übernimmt die Tätigkeit als Leiterin der Finanzabteilung, auch ihr wünschen wir eine gute Einarbeitung und viel Spaß bei ihrer neuen Tätigkeit.



Wir wünschen Katharina und ihrer Familie alles Gute für die bevorstehende Geburt und eine schöne Kennenlernzeit.

LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Herr Michael Wölfleder hat die Lehrabschlussprüfung zum KFZ Techniker mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen!

Das Autohaus Wölfleder und die Marktgemeinde Riedau gratulieren dazu recht herzlich!



Im stillen Gedenken.

Franz Standhartinger im 79. Lebensjahr
Hedi Kottbauer im 83. Lebensjahr
Werner Zabel im 73. Lebensjahr

Aufrichtige Anteilnahme!



Achtung: Infos über freie Wohnungen:

Es werden immer wieder Mietwohnungen der ISG, LAWOOG und der Gemeinde frei.

Sind Sie auf Wohnungssuche?

Nähere Info unter: www.riedau.at
oder auf der Amtstafel der Marktgemeinde.



Freiwillige Feuerwehr

Riedau

FF Riedau - Stille Alarmierung

Für nicht dringende Fälle können Sie bei der Feuerwehr Riedau unter der Tel. **0664/736 006 92** den Offizier vom Dienst erreichen und es wird eine „**Stille Alarmierung**“ durchgeführt. **Das bedeutet ohne Sirene.**

Für Notfälle ist natürlich immer die Nummer 122 zu wählen.

BÜRGERMEISTER SPRECHTAG

Dieser findet jeden Donnerstag
von 16.30 bis 18.00 Uhr
im Gemeindeamt statt.

Der Bürgermeister bittet um eine telefonische Ankündigung, da es vorkommen kann, dass er kurzfristig einen anderen Termin einhalten muss und deswegen der Sprechtag entfällt.

Danke, für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Bgm. Markus Hansbauer:
Tel. 0660/40 55 004 oder
markus.hansbauer@riedau.ooe.gv.at



LÄRM INFORMATIONEN

Die Marktgemeinde Riedau ist mit Recht stolz auf ihre hohe Lebensqualität:

Gegenseitiges Verständnis, Rücksicht und Wertschätzung bilden die Grundlage eines funktionierenden Zusammenlebens.

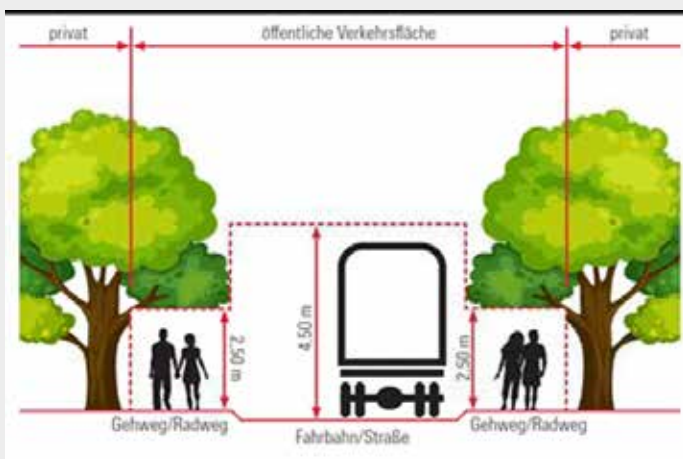
Bei Fragen zum richtigen Verhalten hilft oft der Leitspruch:

„Was Du nicht willst, was man Dir tu, das füg auch keinem anderen zu!“

Und um auch in strittigen Situationen einen Konsens zu finden, sollte von allen Beteiligten immer zuerst das Gespräch gesucht werden.

Klarheit schaffen auch gewisse Regeln im Miteinander:

Schneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen:



§ 91 StVO (Straßenverkehrsordnung) Bäume und Einfriedungen neben der Straße:

„(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“

In der StVO finden sich im § 91 Bestimmungen, die auf Bäume, Hecken und Sträucher entlang von öffentlichen Verkehrsflächen wie Gehsteigen, Radwegen und Fahrbahnen Anwendung finden. Hintergrund dieser Bestimmung ist, die Gewährleistung der sicheren Benutzung der öffentlichen Verkehrsflächen durch ausreichende Sicht und ausreichenden Platz.

Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Bäume, Hecken und Sträucher sind bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden, d.h. die Grundgrenze ist die Grenze des zulässigen Bewuchses. Dies gilt auch wenn sich Bäume, Hecken und Sträucher im Winter durch den Schneedruck in die öffentlichen Verkehrsflächen ausdehnen.

Immer wieder erreichen uns Beschwerden zum Thema überhängende Äste und Sträucher.

Wir ersuchen daher alle Grundstücksbesitzer Sträucher und Äste, die über die Grundstücksgrenze hinausragen zu entfernen, um ein gefahrloses Begehen und Befahren der Wege und Straßen zu ermöglichen. Bedenken Sie bitte, dass auch Fallobst von überhängenden Bäumen eine große Gefahr darstellt.

**Dieses wird auch im Juni
von der Marktgemeinde Riedau überprüft!**

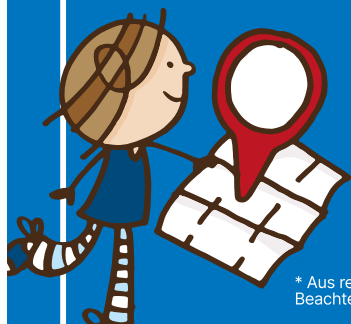
**SPARKASSE**
Oberösterreich**'S KNIFFLIGE SCHNITZELJAGD****17.07. – 04.08.2023**

Sparkasse OÖ-Filiale Riedau

Mit **Sparefrohs kniffliger Schnitzeljagd** erfährst du allerhand Dinge über die spannende Welt des Geldes.

Du möchtest mitmachen?

Hole dir mit einem Erziehungsberechtigten in der Sparkasse OÖ-Filiale die benötigten Utensilien ab.*
Führe danach die Schnitzeljagd mit einem Erziehungsberechtigten durch und trage die Lösungen am Antwortblatt ein. Die letzte Station ist in der Sparkasse OÖ-Filiale. Dort gibst du das Antwortblatt ab oder wirfst es in den Postkasten.



Dauer: 60-90 Minuten
Altersempfehlung: ab 9 Jahre
Kosten: € 0

Was du sonst noch benötigst?
ev. Smartphone und Getränk

Unter allen Teilnehmer:innen werden attraktive Preise verlost.

* Aus rechtlichen Gründen benötigen wir die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten.
Beachte die aktuellen Servicezeiten der Filiale.



www.sparkasse-ooe.at

Kinderspiel:

Daraus resultierender Lärm ist grundsätzlich zu dulden

Arbeiten am Wochenende:

Das Rasenmähen oder andere lärmverursachende Arbeiten in Riedau ist an allen Tagen bis auf Samstag ab 16:00 Uhr und Sonn- und Feiertag (ganzzeitig) erlaubt.

Hundelärm:

Hundelärm muss grundsätzlich geduldet werden, außer er erreicht ein „ungebührliches“ Maß.

Informationen zu Maßnahmen bei Störungen finden sich auf oesterreich.gv.at.

Wir bitten Sie, die Ruhezeiten einzuhalten, um ein harmonisches Miteinander unter Nachbarn zu erhalten.



Ihr Projekt ist unsere Mission, seit mehr als 50 Jahren!

Wir sind Ihr innovativer, regionaler Wegbegleiter in Sachen:
WÄRME - WASSER - LUFT - KLIMA - ENERGIE

Das bieten wir:

- Kostenlose Energieberatung
- Kostenlose Förderungsberatung
- Planung - Projektierung und Einreichung
- 24/7 Bereitschaftsdienst

In diesen Bereichen:

- Wärmepumpen für Alt/Neubau
- Biomasse für Alt/Neubau
- Badsanierungen (Alles aus einer Hand - NEU 3D Planung)
- Wohnraumlüftungen
- Intelligente Gebäudeleittechnik
- Photovoltaikanlagen
- Wasseraufbereitungsanlagen

Ihre Ansprechpartner:



David Schaschinger
Verkaufsberatung
Projektleitung
Tel.: +43 7764 6591 – 29
Mobil: +43 676 58 123 72
E-Mail: d.schaschinger@luksch.at



Heizungstausch Förderungen

	ÖL zu Pellets	Gas zu Pellets	ÖL zu WP	Gas zu WP
Landesförderungen	€7.500,-	€9.500,-	€7.500,-	€9.500,-
Förderungen Oberösterreich	€11.400,-	€13.400,-	€2.700,-	€1.700,-

Unsere zuverlässigen Partner:



LUKSCH Haustechnik GmbH
Gewerbepark 1
4751 Dorf an der Pram
+43 7764 6591
office@luksch.at



WÄRME



WASSER



LUFT



KLIMA



ENERGIE



luksch.at

bezahlte Anzeige



RIEDAU – Nach 41 Jahren bekommt die Rotkreuz-Ortsstelle einen neuen Standort in Riedau. Mit dem Kauf eines Grundstückes im Frühjahr 2022 konnte der Standort für den Neubau der Ortsstelle nach längerer Grundstückssuche fixiert werden. Der Bau start soll bereits mit Anfang des kommenden Jahres 2024 erfolgen.

Das rund 2.200 Quadratmeter große Grundstück neben der Eisenbahnunterführung Schwabenbach, schräg gegenüber des oberen Parkplatzes der Firma Leitz, soll künftig als neuer Standort für die Rotkreuz-Ortsstelle in Riedau dienen. Die dazu nötigen Grundstücksumwidmungen wurden dafür bereits vom Riedauer Gemeinderat beschlossen. Auf rund 800 Quadratmeter Gebäudefläche werden künftig die über 120 ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen ihren zum großen Teil freiwilligen Dienst an der Gemeinschaft leisten.

Die derzeitige Dienststelle wurde von 1984 – 1987 mit tatkräftiger Unterstützung der Rotkreuz-Mitarbeiter*innen erbaut, zuletzt 2002 baulich erweitert und bereits mehrmals renoviert. Seit dieser Zeit hat die Ortsstelle viele neue Mitarbeiter*innen gewinnen können und auch der einst noch recht überschaubare

Fuhrpark ist seither stetig gewachsen. Derzeit gibt es weder überdachte Abstellmöglichkeiten für die Fahrzeuge des mobilen Dienstes noch für das Essen auf Rädern Auto. Auch das seit Mai 2022 in Betrieb befindliche zweite Rettungsauto muss mangels Garagenplätze am Parkplatz abgestellt werden.

„Gerade im Winter stellt dies eine untragbare Situation für unsere zeitkritische Arbeit dar. Ein Umbau unserer „alten“ Dienststelle wurde umfassend evaluiert, aber auf Grund des massiven Mehraufwandes von Seiten des Roten Kreuzes verworfen. Der Neubau stellt nun nicht nur ein klares Bekenntnis zum Standort Riedau dar. Damit erhalten wir auch die Möglichkeit, eine Ortsstelle zu schaffen, die allen Anforderungen der heutigen Zeit gerecht wird“, so Ortsstellenleiter Alois Höller.

Das neue Gebäude wird über drei Garagenplätze, mehrere Carports und eine Autowaschbox verfügen. Neben einem modernen Schulungs- und Veranstaltungsraum ist mit mehreren Aufenthalts-, Funktions- und Schlafräumen auch ausreichend Platz für das hauptberufliche und ehrenamtliche Personal angedacht. Der Zeit folgend wird die Ortsstelle mit einer Photovoltaikanlage und einem



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Notstromaggregat ausgestattet, um auch im Falle eines länger anhaltenden Stromausfalls den Dienstbetrieb aufrechterhalten zu können.

Derzeit wird gemeinsam mit dem Architekturbüro Gerald Steiner noch intensiv an der Planung des Gebäudes gearbeitet. „Uns ist es ein besonderes Anliegen, dass wir vor allem unsere Mitarbeiter*innen aktiv an der Neugestaltung der Ortsstelle teilhaben lassen. Sie sind es, die einen Gutteil ihrer (Frei-)Zeit hauptberuflich wie ehrenamtlich im Dienste des Roten Kreuzes dort verbringen. Daher sollte das neue Gebäude auch ihren Vorstellungen und Wünschen entsprechen“, so Höller. Laut derzeitigem Stand ist die Bauausschreibung für den Neubau noch im Herbst 2023 geplant. Der Spatenstich soll Anfang des kommenden Jahres 2024 erfolgen. Insgesamt rechnet das Team mit einer Bauzeit von 15-17 Monaten.



Rückfragehinweis:

Alois Höller

Ortsstellenleiter Rotes Kreuz Riedau

Mail: alois.hoeller@o.roteskreuz.at

Tel.: +43 676 83911301

Lena Sinzinger BA

Rotes Kreuz Ortsstelle Riedau

Mail: lena.sinzinger@gmail.com

Tel.: +43 660 7651213

Text & Foto: Rotes Kreuz Riedau



WeCare – gelebte Nachhaltigkeit bei Leitz

Vor Kurzem gingen die WeCare-Aktionswochen 2023 erfolgreich zu Ende: Weltweit haben rund 1500 Mitarbeitende der Firmen Leitz, Boehlerit und Bilz über 150 Projekte im Dienst der guten Sache umgesetzt.

In Riedau setzte sich eine Gruppe von Leitz Kolleginnen und Kollegen für den heimischen Wald ein und pflanzte in der Kellerleiten und in Schwabenbach über 160 neue Bäume.

Zudem wurde eine Blutspendeaktion mit fast 80 Spendern durchgeführt, um etwas für die Allgemeinheit zu tun.

WeCare ist eine globale Initiative der Unternehmen Leitz, Bilz und Boehlerit, welche die weltweiten und teils seit Jahrzehnten existierenden Aktivitäten der Firmengruppe in den Bereichen Gesellschaft, Soziales und Kultur sowie Arten-, Natur- und Umweltschutz zusammenfasst.

Text und Foto: Fa. Leitz

„Essen gegen das Vergessen“

Mit der richtigen Ernährung seine grauen Zellen in Schwung bringen

In Österreich leiden derzeit ca. 140.000 Menschen an demenziellen Erkrankungen. Höchste Zeit, dem Gehirn etwas mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Sowohl die Funktion als auch die Gesundheit dieses wichtigen Organs sind durch die Ernährung beeinflussbar.

Demenz ist keine Frage des Alters und kann jede/n treffen.

Wie kann ich mit der richtigen Ernährung mein Gehirn stärken und möglichst lange fit halten? Wie kann Demenz entstehen? Welche Ernährungsweise ist sinnvoll, um Demenz vorzubeugen? Antworten auf diese Fragen erfahren Sie im Vortrag.

Der Vortragsabend endet mit der Verkostung wertvoller Öle und Nüsse.

Donnerstag, 22. Juni 2023, 19:30 Uhr

Pfarrsaal Riedau

Eintritt: € 5,00

Maria Neubauer

Ausbildung zur Dipl. Ernährungstrainerin





Entlang der „Granatz“ – Wege ergehen und Geschichtliches erfahren

Der Granatzweg verläuft entlang der früheren Grenze oder der „Granatz“, die Bayern und Österreich bis 1779 beziehungsweise 1816 trennte.

Der „Granatzweg“ entlang der alten bayerisch – österreichischen Grenze hat einiges zu bieten. Der gut beschilderte Höhenkammweg führt entlang der einstigen Grenze auf dem Gemeindegebiet von Geiersberg über Pram, Taiskirchen, Dorf an der Pram, Riedau, Zell an der Pram, Altschwendt bis nach Sankt Willibald. Nach Westen schweift der Blick ins Innviertel, nach Osten ins „Landl“.

Der heutige Verlauf der Bezirksgrenze zwischen Ried im Innkreis und Grieskirchen ist fast identisch mit der ehemaligen Grenze. Und nach wie vor ist der alte Grenzverlauf zwischen Bayern und Österreich den Menschen in dieser



Der Granatzweg verbindet das Inn- und Hausruckviertel. Er bietet schöne Rastplätze und Ausblicke sowie interessantes Wissen rund um die Region. Fotos: ARGE Themenwanderweg Granatz

„Granica“, dem altslawischen Wort für Grenze ableitet.

Für Wanderer, Nordic Walker und Radfahrer

Der für Wanderer und Nordic Walker mühelos bewältigbare Granatzweg bietet auf rund 40 Kilometern viel Abwechslung, Entspannung und wunderbare Ausblicke. Für Pedalritter gibt es einen eigens beschilderten Radweg.

Als Ausgangspunkt für den Granatzweg kommen alle „Granatzgemeinden“ in Frage.

Man wandert über sanfte, teils bewaldete Höhenrücken, der Beschilderung folgend entlang der ausgewählten Route.

Unterwegs warten herrliche Plätze, die bei klarer Sicht weit ins Land blicken lassen. Schöne teils neu angelegte Rastplätze und Attraktionen laden zum Verweilen ein.

„In drei Etappen kommt man vom Ausgangspunkt in Geiersberg bis nach St. Willibald. Die Wegabschnitte kann man aber auch einzeln gehen. Deshalb eignet sich der Granatzweg auch gut für Familienausflüge“, so Wolfgang Gadringer, Obmann der ARGE Granatzweg.

Interessante Abstecher

Interessant sind auch die Rundwege, die als Abzweiger kleine in sich geschlossene Wanderungen darstellen. So führt die „Prämer Südroute“ zum Schmied z’Gries, Freilichtmuseum Furthmühle und zum Schlossmuseum Feldegg. In

Riedau liegt das Holz- und Werkzeugmuseum Lignorama am Weg, in Zell an der Pram das Sallaberger-Haus und Schloss Zell. Insgesamt verbindet er sechs der 17 Pramtal Museen.

Ideal zu sehen sind alle Wege und Museen auf der Freizeitkarte Granatzweg - Pramtal Museumsstraße, die in allen Granatz-Gemeinden und Pramtal Museen erhältlich ist.

Wer sich noch genauer mit dem geschichtsträchtigen Gebiet befassen will, kann auf mehreren kleinen Rundwegen, die an die Hauptroute angebunden sind, weitere Sehenswürdigkeiten in den einzelnen „Granatzweggemeinden“ besuchen und bei einem der zahlreichen „Granatzwirte“ eine gemütliche Rast einlegen.



Unter www.granatz.com erhält man einen guten Überblick, um einen Ausflug zu planen. Ein kostenloser Granatzweg-Infofolder inklusive Wanderkarte und Einkehrtipps ist in den Leader-Büros in Grieskirchen, Ried und Sigharting erhältlich.

Der Granatzweg ist mit dem Auto als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen.

Weitere Informationen unter: www.granatz.com



Region ein Begriff. Die Bewohner auf der ursprünglichen bayerischen Seite werden immer noch als „Granatzer“ bezeichnet, was sich von





Allgemeine Informationen für Veranstaltungen

Wenn Sie eine öffentliche Veranstaltung planen und diese zur Kategorie Schaustellungen, Darbietungen und Belustigungen einschließlich Theater und Kino zählen, gelten die Bestimmungen des Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetzes (LGBl Nr. 78/2007).

Je nach Anzahl der Besucher:innen sowie der Art der Veranstaltung, kann hierfür eine Genehmigungs- bzw. Meldepflicht gegeben sein.

Die wichtigsten gesetzlichen Voraussetzungen werden hier zusammengefasst.

Eine vollständige Auflistung finden Sie im Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz.

Veranstaltungen fallen unter das Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz, wenn sie allgemein zugänglich sind oder sie gegenüber einem unbestimmten Personenkreis beworben werden.

Allgemein zugänglich bedeutet, dass die Veranstaltung grundsätzlich einem unbeschränkten Personenkreis offensteht, auch wenn die Anzahl der Besucher:innen beschränkt ist (zum Beispiel durch den Verkauf von Eintrittskarten).

Veranstaltungen sind

alle Arten von Aufführungen, Vorführungen, Schaustellungen, Darbietungen und Belustigungen

Bewilligungspflichtige (anzeigepflichtige) Veranstaltungen

(Einreichfrist 6 Wochen vor Beginn der Veranstaltung)

- Sind alle Veranstaltungen mit mehr als 300 Besucher:innen gleichzeitig Veranstaltungen, welche aufgrund eines erhöhten Gefahrenpotentials trotz geringerer Besucher:innenzahl als bewilligungspflichtig kategorisiert werden.
- Bewilligungspflichtige Veranstaltungen, wie etwa Veranstaltungen mit über 300 Besucher:innen, erfordern die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens unter Zuziehung von Sachverständigen, welches mittels Bescheid nach dem Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz und darin beinhalteten Auflagen erledigt wird.

Meldepflichtige Veranstaltungen

Kleinveranstaltungen bis 300 Besucher:innen (gleichzeitig) und ohne erhöhtes Gefahrenpotenzial im Sinn des § 4 Abs.2, wie etwa große Aufbauten (Zelte), Grillgeräte, offene Feuerstellen etc. Veranstaltungen im Rahmen bereits bestehender Veranstaltungshäuser, welche eine Veranstaltungsstättenbewilligung besitzen.

Dieses Landesgesetz gilt nicht für

- **Gottesdienste**, Feldmessen, Prozessionen, **Advent- oder Osterkonzerte**, sonstige Konzerte oder musikalische Darbietung in Kultuseinrichtungen
- Veranstaltungen in **Schulen**, gesetzlich anerkannten **Kirchen und Religionsgemeinschaften, Kinderbetreuungseinrichtungen**, sofern diese Veranstaltungen nicht überwiegend der Unterhaltung dienen, wie insbesondere **lärmintensive** Tanzveranstaltungen, Faschingsveranstaltungen (z. B. Gschnas, Bälle...)
- **Volksbrauchtumsveranstaltungen** (Platzkonzerte, Faschingsumzüge, Krampusumzüge, Perchtenläufe, Sonnenwendfeiern, Erntedankfeste usw.)
- **Ausstellungen von Muster und Waren durch Gewerbetreibende**, insbesondere bei Messen und Märkten (z.B. **Oster-, Advent- und Weihnachtsmärkte**),
- **Ausstellungen von land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen, wie Bauernmärkte, usw.**

Verantwortlichkeit der Veranstalter:innen:

Diese sind verantwortlich, dass bei der Durchführung der Veranstaltung das Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz sowie die Oö. Veranstaltungssicherheitsverordnung und die





danach erlassenen Bescheide und behördliche Anordnungen eingehalten werden. Er bzw. sie hat – unabhängig von behördlichen Anordnungen – dafür zu sorgen, dass die Besucher

1. in ihrer Gesundheit und körperlichen Sicherheit nicht durch die Veranstaltungsstätte oder Veranstaltungseinrichtungen oder Veranstaltungsmittel beeinträchtigt werden und

2. im Notfall rechtzeitig zum Verlassen der Veranstaltungsstätte aufgefordert werden und diese auch rasch und gefahrlos verlassen.
3. die Veranstalterin oder der Veranstalter hat während der Veranstaltung anwesend oder durch eine beauftragte Person vertreten zu sein, die zu allen Vorkehrungen befugt ist, die zur Erfüllung der Verpflichtungen der Veranstalterin oder des Veranstalters notwendig sind.

Weitere Informationen finden Sie unter

www.land-oberoesterreich.gv.at

Abfallkonzept für Veranstaltungen:

www.land-oberoesterreich.gv.at

Abfallvermeidung und Abfalltrennung bei Veranstaltungen



Mehrwegpflicht

Bei Veranstaltungen, die unter das **ÖO Veranstaltungssicherheitsgesetz** fallen, mit mehr als 300 Gästen müssen Getränke in Mehrweggebinden bezogen und in Mehrweggebinden ausgegeben werden. Auch bei der Ausgabe von Speisen ist die Verwendung von Mehrweggeschirr und -besteck verpflichtend. Für Veranstaltungen über 2.500 Personen muss ein Abfallkonzept erstellt werden.



Dekoration

Planen Sie die Dekorationen so, dass diese von anderen oder der nächsten Veranstaltung wieder verwendet werden können. Geben Sie umweltschonenden Materialien den Vorzug.

Großgebinde

Kaufen Sie Getränke in Großgebinden und Mehrwegsystemen. Nutzen Sie Spender an Stelle von Portionsverpackungen (Zucker, Kaffeemilch, Senf, Ketchup, ...).



Mehrweggeschirr und -becher können günstig über den BAV Schöding gekauft oder beim Geschirrmobilverleih ausgeliehen werden!

Mehrwegkunststoffbecher

Wo Glas nicht verwendet werden dürfen (zB aus Sicherheitsgründen auf Sportplätzen), nutzen Sie das Angebot von Mehrwegkunststoffbechern.

Pfandsystem

Führen Sie ein Pfandsystem ein. Geben Sie alle Getränke- und Besteck anbieter; zB Speisen direkt im Brötchen oder in Pergamentersatzpapier oder Waffeln in einer Serviette.

Ohne Geschirr

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, Speisen ohne Geschirr und Besteck anzubieten; zB Speisen direkt im Brötchen oder in Pergamentersatzpapier oder Waffeln in einer Serviette.

Maßnahmenblatt Abfall

Die kompletten Informationen finden Sie auf dem „Maßnahmenblatt Abfall“ des ÖO Klimabündnis. Download: www.umweltprofis.at > Schöding > Service & Infos > ... für Feste und Veranstaltungen

Klimabündnis:
www.klimabuendnis.at / www.klimakultur.at



Geschirrmobil & Leihgeschirr

Geschirrmobile und Zubehör können in Brunnenthal bei Hrn. Dorfer ausgeliehen werden - www.geschirrmobile.at. Teilweise bieten auch Siedlervereine und Feuerwehren wie zB die FF St. Aegidi - <http://ff-st-aegidi.at > fuhrpark > geschirrmobil> - Leihmöglichkeiten an.

Bei Green Events gibt es auch eine Förderung, für den Einsatz eines Geschirrmobiles.



Abfalltrennung ist Pflicht

In allen ASZ im Bezirk Schöding können Tonnen und Glascontainer zur Abfalltrennung bei Veranstaltungen kostenlos ausgeliehen werden. Einstecksäcke für die Tonnen bieten ein unbegrenztes Sammelvolumen. Ist der Sack voll, einfach zubinden, zur Seite stellen und einen neuen Sack in die Tonnen stecken. Eine Kautions von € 40,- ist bar zu hinterlegen. Bitte direkt in Ihrem ASZ reservieren und abholen!

Tipps:

- eine verantwortliche Person nominieren
- jeder Behälter muss beschriftet sein
- alle informieren
- rechtzeitig planen: bereits beim Einkauf vermeiden



Einkaufsaktion

Vorteile von Mehrweggeschirr:

- das Aufräumen wird auf ein Minimum reduziert und die „Partyzone“ bleibt sauber
- Ess- und Trinkkultur garantiert ohne Plastikgeschmack
- mehr Geld für Essen und Trinken durch geringere Entsorgungskosten und lange Lebensdauer
- positive Eindrücke bei Gästen und Nachbarn

Angebot des BAV Schöding:

Damit Abfallvermeidung leistbar bleibt, bieten wir eine Einkaufsaktion für Mehrweggeschirr und -besteck an. Von der Dessertellerbox über die Besteckbox bis hin zum Glühweinhäferl ist alles dabei. Natürlich kann man auch kleinere Einheiten bestellen. Somit hat man über viele Jahre ein „Mehr“ an Essvergnügen und weniger Abfall. www.umweltprofis.at > Schöding > Service & Infos > ... für Feste und Veranstaltungen

Green Events

Grundsätze:

- Es werden klimaverträgliche Produkte (saisonal, regional, biologisch und fair gehandelt) angeboten.
- Müll wird weitestgehend vermieden – auch in der Werbung. Jener, der sich nicht vermeiden lässt, wird getrennt.
- Die Anreise erfolgt umweltfreundlich – sprich öffentlich, mit dem Fahrrad oder zu Fuß.
- Es wird auf einen sorgsamsten Verbrauch von Wasser, Strom und Energie geachtet.
- Soziale Aspekte, wie Interkultur und Barrierefreiheit werden thematisiert.

Welche Unterstützung gibt's?

- Kostenlose Beratung, Begleitung und Zertifizierung durch das Programm „Klimakultur – GreenEvents ÖÖ“
- Aktionsideen und Kontaktaufbereitung von Betrieben und Einrichtungen
- Anreizförderung Land ÖÖ (für Vereine und Initiativen)
- Förderung durch die ÖÖ Klimarettung für Klimabündnis-gemeinden

Mehr Infos: www.klimakultur.at

Maturaball

Die 8a des BG/BRG Leibnitz hat am 16. November 2019 einen nachhaltigen Maturaball, zertifiziert als green Event, veranstaltet. Dazu haben die Maturantinnen einen Leitfaden entwickelt, den sie allen interessierten Schulen unentgeltlich zur Verfügung stellen. www.umweltprofis.at > Schöding > Service & Infos > ... für Feste und Veranstaltungen

Kostenlose
Beratungen



Bezirksabfallverband Schöding
4771 Sigharting, Hofmark 5, Tel: 07766/2220, Fax: -14
office@bav-schoeding.at; www.umweltprofis.at



Ende einer Ära – Alois Selker und Herbert Strasser

Alois Selker war seit 2010 als Obmann beim Regionalverband Pramtal und ab 2014 als Obmann des Regionalverbandes Sauwald-Pramtal wesentlicher Gestalter der Region.

Seine verbindende und unterstützende Art hat viele Gespräche und Projekte erst ermöglicht und zum Erfolg geführt. Alois Selker ist weiterhin geschätzt als Vermittler in herausfordernden Themen und für seine umsichtige und wertschätzende Führung. Immer war Alois wichtig den Menschen zuerst wahrzunehmen. Herausforderungen ist er immer aktiv begegnet und hat dabei immer rücksichtsvoll gehandelt.

Die Zusammenarbeit im LEADER Team mit Alois war immer von Vertrauen, Zuversicht und Wertschätzung geprägt.

Wir wünschen Alois im bevorstehenden und wohlverdienten Unruhestand viele gute Gespräche und Erfahrungen mit Menschen und die Zeit seine Enkel und Familie oft um sich zu haben.

Herbert Strasser hat die Geschicke und Entwicklung der Region Sauwald seit 2001 wesentlich mitgestaltet. Im Gründungsvorstand des Regionalverbandes Sauwald und ab 2003 Obmann-Stellvertreter mit Obmann Edi Paminger.

Auch mit der Zusammenführung der beiden Regionalvereine Sauwald und Pramtal hat Herbert Verantwortung übernommen und sich bereit erklärt mit Obmann Alois Selker den Regionalverband Sauwald-Pramtal als Obmann-Stellvertreter zu führen. Herbert hat mit sich mit seiner großen Erfahrung und Weitblick sehr wertvoll in die Entwicklung der Region eingebracht. Dazu ist Herbert immer wichtig gewesen den Stolz und das Selbstbewusstsein einer ländlichen Region Richtung Linz, Wien und Brüssel zu zeigen und sich für die Region aktiv einzusetzen.

Alois Selker und Herbert Strasser sind wesentliche Gestalter und verdiente Persönlichkeiten der Regionalentwicklung. Gemeinsam mit dem Vorstand konnten viele Projektträger in vielfacher Art unterstützt werden und wichtige Projekte umgesetzt werden.

Auch im Vorstand, der gleichzeitig als Projektauswahlgremium agiert, gab es einige Wechsel.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Vorstandsmitgliedern die heuer und in den vergangenen Jahren ausgeschieden sind und mit viel Engagement die Erfolgsgeschichte mitgeschrieben haben: Matthias BAUER, Bgm. Siegfried BERLINGER, Bgm. Karl BUCHINGER, Anneliese FEICHTINGER, Wolfgang LUGER, Bgm. Andreas

MOSER, Johann PENZINGER, Peter PICHLER, Bgm. Johann WEIRATHMÜLLER, Martin FRIEDL.

Neue Förder-Periode ab Juli 2023

Der Start der neuen LEADER-Periode wird mit 1. Juli 2023 sein, erste Projekte können im Herbst 2023 wieder ausgewählt werden. Bis dahin werden laufende und neue Projekte der





aktuellen Periode umgesetzt und abgerechnet.

Die Bewerbung für die neue LEADER-Periode 2023-2027 wurde mit Bevölkerungsbeteiligung erarbeitet. LEADER soll künftig weiterhin Gemeinschaft stärken, Kultur lebendig halten, Klimaschutz vorantreiben, Naturräume bewahren und regionale Kreisläufe fördern.

Die neuen regionalen Strategieansätze sind ab Juli 2023 auf www.sauwald-pramtal.at nachzulesen.

LEADER stärkt ländliche Regionen. Hier arbeiten Personen aus Zivilgesellschaft, Privatwirtschaft, Landwirtschaft und Gemeinden zusammen, um neue Lösungen für Herausforderungen im ländlichen Raum zu finden. Für die Umsetzung in 32 Gemeinden in der Region Sauwald-Pramtal ist der Regionsverband Sauwald-Pramtal verantwortlich. Ziele des Vereins sind die Lebensqualität in der Region zu erhöhen und das Miteinander zu stärken. Förderfähig sind Projekte in den Bereichen Wirtschaft, Natur- und Kultur oder Soziales. Nähere Infos unter www.sauwald-pramtal.at. Im Innviertel gibt es drei LEADER-Regionen, die mit kreativen Ideen und fachlichem Wissen Beraten.

Nähere Informationen zur Einreichung von Projekten im LEADER Büro Sigharting (07766/20555-10 bzw. karrer@sauwald-pramtal.at).

Aktuelle Information zur Geflügelpest – Änderung der Risikogebiete



Mit 22.4.2023 wurden die Gebiete in denen ein stark erhöhtes Geflügelpest-Risiko gilt, aufgehoben. Das bedeutet, die Stallpflicht gilt nicht mehr.

Da jedoch davon auszugehen ist, dass die Aviäre Influenza in der Wildgeflügelpopulation auch in den Sommermonaten vorkommen wird und das Risiko für eine Übertragung in den Hausgeflügelbestand weiterhin bestehen bleibt, wurde **das gesamte Bundesgebiet als Gebiet mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko festgelegt**. In Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko sind bei der Haltung von Geflügel Biosicherheitsmaßnahmen einzuhalten.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko:

- Geflügel wird durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt **oder** die Fütterung und Tränkung erfolgt im Stallinnenbereich oder einem Unterstand. Die Ausläufe müssen in diesem Fall gegen Oberflächengewässer, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sein.
- Enten und Gänse müssen getrennt zu anderem Geflügel gehalten werden, sodass ein Kontakt nicht möglich ist.
- Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde anzuzeigen.

Im Risikogebiet sind außerdem ein Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20%), ein Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5%) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3% in einer Woche) zu melden.

Bei unklaren Gesundheitsproblemen in Geflügelbetrieben sollte unbedingt eine tierärztliche Untersuchung erfolgen.

Die verpflichtende Meldung von tot aufgefundenen wildlebenden Wasservögeln und Greifvögeln bei der örtlich zuständigen Veterinärbehörde (Amtstierarzt/Amtstierärztin) ist ebenfalls für die Früherkennung wichtig.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Haltung von Geflügel bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden ist.

Amt der OÖ. Landesregierung
Direktion Soziales und Gesundheit
Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

Stand: April 2023





Bürgerkorps Riedau

Endlich wurde das Marktfest am 1. Mai wieder durchgeführt und diesmal auch bei jeder Witterung. Das Wetter an diesem Tag war fast schon perfekt, es wurde mit vollem Einsatz von allen das Fest perfekt vorbereitet und durchgeführt. Das Bürgerkorps Riedau bedankt sich bei allen Schützen und Besuchern, die die Ortsmeisterschaft zu einer solchen gemacht haben. Das Bürgerkorps Riedau gratuliert noch mal allen Gewinnern. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Mal.



OSTERGRABWACHE



Auch heuer fand wieder die traditionelle Ostergrabwache am 08.04.2023 statt. Diesmal aber an einem neuen Aufstellungsort beim Ölberg an der Seite der Kirche in Riedau.



„Mit Gott für Ehr und Recht“
„Treu der Heimat und dem Volke“

Text und Foto: Bürgerkorps Riedau



Wildhag 4, 4755 Zell/Pram
+43 (0) 699 17 24 80 57
office@dorper-schaf.at

BIOHOF Wölfleder

Unser Hofladen ist jeden Donnerstag von 17-19 Uhr für euch geöffnet.

Wir bieten Frischfleisch, Wurst, Speck von unseren eigenen Bio - Schweinen sowie Eier, hausgemachtes Beuschl und viele weitere Köstlichkeiten.

Wir freuen uns, euch bei uns im Hofladen bedienen zu dürfen.

Roman und Sandra Wölfleder
(Brunnbauer)



bezahlte Anzeige



Riedauer Meisterkegler

Die Kegler des ATSV Riedau erreichten im Spieljahr 21/22 den Meistertitel in der Landesliga West, stiegen somit für das Spieljahr 22/23 in die OÖ Liga auf.

Hier erspielten sie zu Hause ungeschlagen, drei Niederlagen auswärts und etwas Glück, wieder den Meistertitel in der höchsten OÖ Spielklasse.

Der Aufstieg, bei erfolgreicher Relegation, in die Bundesliga West, stünde daher nichts mehr im Wege.



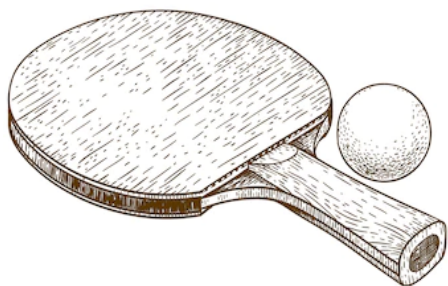
Foto und Text: ATSV Riedau

Die Meisterschaftsfeier findet am 17. Juni 2023 ab 16:00 im GH Laufenböck statt.
Jeder Bürger ist herzlichst willkommen.

Union Ornetsmüller-Bau Riedau

Martin Schmidbauer konnte sich trotz einer vorherigen Operation den Vereinsmeistertitel im Tischtennis sichern.

Vereinspräsident Andreas Praschl übergab ihm den neuen Wanderpokal.



„Oldboy“ Martin Schmidbauer

Text und Foto: Union Ornetsmüller-Bau Riedau

Die Ereignisse der Vereinsmeisterschaften, jeweils die ersten drei Plätze:

Einzel: 1. Martin SCHMIDBAUER
2. Alexander LINDNER
3. Andreas Praschl

Doppel: 1. Neunhäuserer Jakob /
Neunhäuserer Benedikt
2. Josef Brunner /
Walter Mayer
3. Alexander Lindner /
Tobias Köstlinger



Musikalische Umrahmung am Marktfest

Dieses Jahr durfte der MV Riedau wieder für die musikalische Unterhaltung am Marktfest am 01. Mai sorgen. Mit einer Mischung aus traditioneller Blasmusik und moderneren Nummern der Hermes House Band konnten die MusikerInnen für gute Stimmung unter den BesucherInnen sorgen.



Ein voller Erfolg für das Musical „FREUDE“

Voller Stolz darf der Musikverein Riedau auf ein sehr gelungenes Musical-Wochenende zurückblicken.



Von den unzähligen Vorbereitungen hinsichtlich Organisation, über die Gestaltung der Dekoration und des Bühnenbildes durch die SchülerInnen bis hin zu den zahlreichen Proben für die Gesangs- und Tanzeinlagen (ebenfalls durch VS & MS Riedau) sowie die instrumentale Umrahmung seitens des MV Riedau, waren alle Beteiligten über ein Jahr lang intensiv in das musikalische Gemeinschaftsprojekt eingebunden. Und die Arbeiten haben sich offensichtlich gelohnt – die Aufführungen des Musicals „FREUDE“ konnten durchweg begeistern.

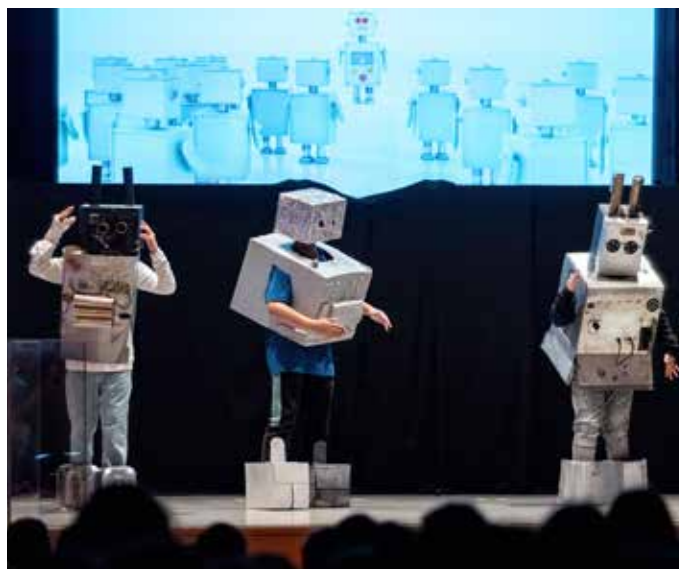




An den drei Tagen, zwischen 12. und 14. Mai 2023 gingen insgesamt vier Vorstellungen des Musicals über die Bühne und jede einzelne davon war ein voller Erfolg! Besonders die Leistungen der mitwirkenden SchülerInnen im Chor, in den verschiedenen Tanzgruppen aber auch hinter der Bühne überzeugten das gesamte Publikum. Die offensichtliche Freude der Kinder, die bei allen Musical-Vorstellungen spür- und sichtbar war, zog alle in ihren Bann und wurde sogar mit Standing Ovation belohnt.

Der Musikverein und das beteiligte LehrerInnen-Team der Riedauer Schulen möchten sich auf diesem Weg ganz herzlich für die wahnsinnige Unterstützung bedanken. Nicht nur waren die Vorstellungen ausverkauft, sondern auch die unglaublich positive Resonanz bestätigte die Bemühungen. Der viele Applaus und das positive Feedback hätten nicht schöner sein können. Danke!

Text: MV Riedau/Fotos: MS Riedau & Helmut J. Laufenböck





LEGO LEAGUE DISTRICT SCHÄRDING WETTBEWERB 2022/2023



Wir gratulieren dem Team „Lego-Freaks“ aus der Mittelschule Riedau, das den 1. Platz beim Wettbewerb erreicht hat. Die „Lego-Freaks“ waren überaus erfolgreich und erreichten sogar noch Zusatzpunkte durch die „Überraschungsaufgabe“, die zu Beginn des Wettbewerbes bekannt gegeben worden ist.

Vorbereitet wurden die Schüler:innen durch ihren Coach Josef Auer.

Aber dem ist nicht genug, auch die anderen Teams der MS Riedau waren sehr erfolgreich!

Wie schon erwähnt, erreichte das Team „Lego-Freaks“ den 1. Platz und gewann 250 € für die Klassenkasse. Den 2. Platz belegte das Team

„Aqua-Bots“ aus der MS Riedau, Sie gewannen 150 € für die Kassenkasse. Das Team „Robo-Freaks“ ebenso aus der MS Riedau erreichte den 3. Platz und gewann 100 € für die Klassenkasse. Alle Teams waren gut vorbereitet und haben sich sehr bemüht. Die Kids zeigten großen Ehrgeiz und hatten viel Freude beim Wettbewerb.

Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern zu Ihrem herausragenden Erfolg!



1. Platz (von links nach rechts):
Fabian Gumpoltsberger (3b),
Christoph Breit (3b), Markus Doblmayr (3b)



2. Platz (von links nach rechts):
Noah Grafendorfer (3a), Henrik Leitner (3a),
Jonas Lindinger (3a)



3. Platz (von links nach rechts):
Lars Schlosser (3a), Michael Schroll (2a),
Luca Anzengruber (3a), Tim Schlosser (3a)

Gesunde Jause in der Volksschule

Am Freitag den 14.04.2023 wurde von der Gesunden Gemeinde den Volksschulkindern ein vitaminreiches Buffet in der großen Pause aufgetischt.

Vielen Dank den fleißigen Helferinnen der **Gesunden Gemeinde**.





Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Bewegungslust wecken

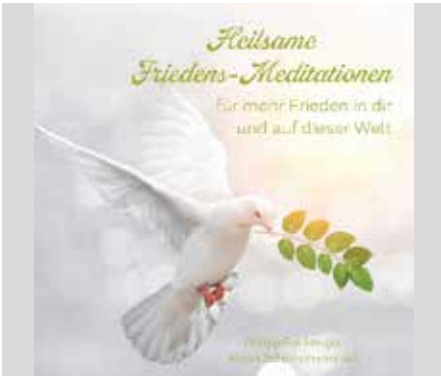
Keine Zeit, schlechtes Wetter, zu viel Stress – es gibt viele Ausreden, warum sich Erwachsene zu wenig bewegen. Bei vielen Menschen lässt jedoch der innere Schweinehund grüßen und die Motivation fehlt. Dabei bedarf es nur ein paar weniger Punkte, um die Bewegungslust zu wecken.

- ☺ **Worauf habe ich Lust?**
Finden Sie heraus, welche Bewegungsform oder welche Sportart Ihnen wirklich Spaß macht.
- ☺ **Vertrautes**
Vielleicht gibt es Bewegungserfahrungen aus der Vergangenheit, welche Sie mit positiven Emotionen verbinden?
- ☺ **Rahmenbedingungen**
Prüfen Sie passende Voraussetzungen in der Umgebung zur Ausübung einer Sportart.
- ☺ **Plan mit realistischen Zielen**
Machen Sie sich einen Plan, wann und wie oft Sie Zeit für Bewegung haben und setzen Sie sich realistische und erreichbare Ziele.
- ☺ **Klein anfangen**
Überfordern Sie sich nicht – kurze Trainingseinheiten mit wenig Intensität reichen zum Anfangen.
- ☺ **Sportfreunde**
Suchen Sie sich Freunde, die ein ähnliches Ziel verfolgen wollen.
- ☺ **Persönliche Grenzen und Sicherheit**
Nehmen Sie eigene Grenzen bewusst wahr und probieren Sie Ungewohntes unter sicherer Anleitung aus (eventuell mit einem Personaltrainer).
- ☺ **Musik**
Eine Playlist mit motivierender Musik für Outdoor Ausdauereinheiten kann die Bewegungsfreude wecken.
- ☺ **Belohnen – Trick**
Unser Gehirn mag Belohnung und kann dadurch zu sportlichen Leistungen „erzogen“ werden. Zahlen Sie z.B. für jedes Training 5 Euro in eine Sportkassa ein und gönnen Sie sich damit etwas Besonderes.
- ☺ **Dran bleiben!**
Mit Bewegung beginnen und positive Bewegungserfahrungen sammeln steigert das Wohlbefinden und macht Lust auf mehr. Wenn man eine Gewohnheit ändern möchte, ist das vor allem am Anfang anstrengend. Bleiben Sie dran! Nach ein paar Wochen haben Sie die Bewegung von der notwendigen Pflicht hin zu einem nicht mehr wegzudenkenden Ereignis entwickelt. Der Körper wird die Bewegung von ganz alleine einfordern.





Neue CDs aus der Naturheilpraxis



Seit dem Krieg im Osten im letzten Jahr ist das Thema Frieden noch näher an uns herangerückt. Viele Menschen wünschen sich nichts anderes in ihrem Leben als Frieden zu haben. Der erste Schritt dahin liegt jedoch bei jedem selbst, in seiner kleinen Welt, womit er Frieden für sich und seine Umwelt bewirken kann. Diese CD beinhaltet zwei Meditationen, die unterstützen sollen auch mit vergangenen Themen Frieden zu schließen und friedvoller sein Leben zu führen.

Bereits erschiene CD-Produktionen sind:

- Kinderleicht entspannen (für Kinder ab 5 Jahren)
- Enjoy 2 Relax (für Jugendliche)
- Entspannung für Senioren
- Feichtingers Entspannungswoche
- Demenz ade
- Besinnliche Advents- und Weihnachtsmeditationen
- Musik-CD „Der Weg zur inneren Freiheit“

Alle CDs erhalten Sie unter www.nhp-feichtinger.at/cds-2 oder bei allen gängigen Anbietern wie Thalia, Weltbild, Amazon, ...

Nachdem in den letzten Jahren sehr erfolgreich einige EntspannungsCDs des Riedauer Naturheiltherapeuten Philipp Feichtinger entstanden sind, gibt es jetzt wieder Nachschub an neuen Themen und CD-Richtungen. Gemeinsam mit dem deutschen Entspannungsexperten Abbas Schirmohammadi sind zwei neue CDs entstanden, die den Menschen auf ihrem Weg zu mehr Gesundheit unterstützen sollen.



Bluthochdruck zählt zu einem der häufigsten Beschwerdebildern von Menschen ab dem 45. Lebensjahr. Die Folgen können sehr weitreichende Krankheitsbilder sein, während seine Ursache nicht selten im Stress liegt. Daher soll diese CD den Hörern verschiedene Möglichkeiten an die Hand geben, um mittels Entspannungsübungen positiv auf ihren Blutdruck Einfluss nehmen zu können.



Einladung

zum 11. Hobby Platten Turnier
des PWV HUB



Samstag 29 Juli 2023
ab 09:00 -> Turnierbeginn 10:00

- > Pro Team maximal ein Meisterschaftspass
- > Auf jede Moarschaft wartet ein toller Preis
- > Hufeisen können bei uns ausgeliehen werden
- > Startgeld 25 Euro pro Moarschaft (4 Personen)
- > Turnierort 4752 Riedau (nähe Elektrohaus Voglmeier)

*Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt
Der PWV HUB freut sich auf zahlreiche Plattler und begeisterte Zuseher!*

Anmeldung spätestens bis 27.07.2023
Achtung begrenzte Teilnehmerzahl

email: pwvhub@gmx.at Telefon: 0676/7293075



KUNST- und THEMEN-AUSSTELLUNG „PFLANZENWELTEN“

Botanische Schleifbilder von Anton Thurnberger
nebst Informationen zu den Pflanzen

Dauer der Ausstellung:
2. Juni – 13. August 2023

Öffnungszeiten:
Freitag – Sonntag 10 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Eröffnung:
Donnerstag, 1. Juni 2023 um 19 Uhr
Zur Kunst spricht:
DI Christoph Henöckl
Eintritt frei

Botanischer Spaziergang mit
Prof. Michael Hohla
„Die Pflanzenwelt unseres Ortes“
Freitag, 23. Juni 2023 um 15 Uhr

Workshops für Kindergruppen
„Die Pflanze & wir“
Nach Vereinbarung

Pflanzen sind eine Grundlage unseres Lebens, sie faszinieren uns und erfreuen unser Herz. Die Kunstwerke Anton Thurnbergers (lebt und arbeitet in St. Georgen bei Grieskirchen) geben tiefe Einblicke in die Ästhetik der Pflanzenwelt mit ihren wunderbaren Formen, Farben und Strukturen und zeigen durch ihre einzigartigen Machart neue Blickwinkel auf. In einer einzigartigen Technik aus 30-

40 Schichten von Pflanzen, Textilien, Farben und Papier presst und schleift der Künstler in 100-200 Arbeitsstunden seine ungewöhnlichen Bilder. Ergänzt wird die Kunstaussstellung von interessanten und unterhaltsamen

Fakten zu den gezeigten Pflanzen. Für Schulklassen und Kindergruppen werden Workshops angeboten.

Mühlgasse 92, A-4752 Riedau
Tel./Fax +43(0)7764/66 44,
Mobil: +43(0)664/620 10 61
holz@lignorama.com
www.lignorama.com



Rückfragehinweis:
Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA, Riedau; T: 07764/6644 oder mobil unter 0664/ 62 01 061;
holz@lignorama.com; www.lignorama.com.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten



Sicheres Grillen:

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgrill schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20') und steril abdecken!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



**„Das PET ins ASZ gebracht,
dein Geldbörserl kräftig lacht!“**



Kosten
€ 290,-/to



Kosten/Erlöse
€ 0,-/to



Erlöse
€ 500,-/to

Grafiken BAV Vöcklabruck

ASZ



Zell an der Pram

Öffnungszeiten:

Montag:	08. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr
Freitag:	08. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr 13. ⁰⁰ - 18. ⁰⁰ Uhr
Samstag:	09. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ Uhr



BEZIRKSABFALLVERBAND SCHARDING

www.altstoffsammelzentrum.at

Dr. Peter Mooseder & Dr. Elisabeth Pöpl

NEUE Ordinationszeiten:

Mo:	16. ⁰⁰ - 18. ⁰⁰
Di:	08. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰ 16. ⁰⁰ - 18. ⁰⁰
Mi, Do u. Fr:	08. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰
Sa:	Geschlossen

Urlaub:

**31.07.2023 bis 14.08. 2023
nächste Ordination am 16.08.2023**

Riedau, Schwaben 70, Tel. 07764/8298

Dr. Melitta Gumpinger

Urlaub:	Urlaub
10.07.2023 bis 14.07.2023	21.08.2023 bis 09.09.2023
nächste Ordination	nächste Ordination
17.07.2023	11.09.2023
Zell/Pram, Am Wassen 71, Tel. 07764 8551	

Bürgermeister Sprechtag

**jeden Donnerstag 16.³⁰ - 18.⁰⁰
im Marktgemeindeamt**

Dr. Berndorfer-Wutzl

**Facharzt für Zahn-, Mund- und
Kieferheilkunde**

Ordinationszeiten:

Mo, Mi:	14. ⁰⁰ - 18. ⁰⁰
Di, Do, Fr:	08. ⁰⁰ - 12. ⁰⁰

Riedau, Bahnhofstr. 59, Tel. 07764/8810



**Hausärztlicher
Notdienst: 141**



Apotheken - Dienst 1455



Juli	Veranstaltungen	Abfall
Sa 1		ASZ
So 2		
Mo 3		ASZ
Di 4	Stammtisch für pflegende Angehörige (Rotes Kreuz 19.30h)	Bio-Sack
Mi 5	Babytreff-Stilltreff, Kilogramm, Zentimeter & Co EKIZ Riedau 9.00 bis 11.00 Uhr	
Do 6	Bürgermeister-Sprechtag	
Fr 7		ASZ
Sa 8		ASZ
So 9	Bezirksmusikfest mit Marschwertung in St. Ägidi	
Mo 10		ASZ
Di 11		Bio-Sack
Mi 12		Altpapier
Do 13	Notariat Raab – Amtstag / Bürgermeister-Sprechtag	
Fr 14		ASZ
Sa 15		ASZ
So 16		
Mo 17		ASZ
Di 18		Bio-Sack
Mi 19		
Do 20		3wö/6wö*
Fr 21		ASZ
Sa 22		ASZ
So 23		
Mo 24		ASZ
Di 25		Bio-Sack
Mi 26		
Do 27	Bürgermeister-Sprechtag	
Fr 28		ASZ
Sa 29		ASZ
So 30		
Mo 31		ASZ



August	Veranstaltungen	Abfall
Di 1		Bio-Sack
Mi 2	Babytreff-Stilltreff, Kilogramm, Zentimeter & Co EKIZ Riedau 9.00 bis 11.00 Uhr	
Do 3	Bürgermeister-Sprechtag	
Fr 4		ASZ
Sa 5	Grillfest des Pensionistenverbandes, Pramtalsaal 11.30 Uhr	ASZ
So 6		
Mo 7		ASZ
Di 8		Bio-Sack
Mi 9		
Do 10	Notariat Raab – Amtstag / Bürgermeister-Sprechtag	Gelber Sack 3wö/6wö
Fr 11		ASZ
Sa 12		ASZ
So 13		
Mo 14	Steckerlfischpartie der SPÖ, Pramtalsaal ab 18.00 Uhr	ASZ
Di 15	Maria Himmelfahrt	
Mi 16		Bio-Sack
Do 17	Bürgermeister-Sprechtag	
Fr 18		ASZ
Sa 19		ASZ
So 20		
Mo 21		ASZ
Di 22		Bio-Sack
Mi 23		
Do 24		
Fr 25		ASZ
Sa 26		ASZ
So 27		
Mo 28		ASZ
Di 29		Bio-Sack
Mi 30		
Do 31		3wö/6wö*